

Linien	202, 209 und 210
Ergänzung zur Vorabbekanntmachung	
Stand	28.05.2018

1. Fahrplan

Die Verkehrsleistung umfasst die Linien

202	Trier – Waldrach – Thomm – Osburg – Farschweiler – Herl – Lorscheid – Naurath(Wald) – Bescheid – Beuren –Hinzert-Pöler – Rascheid – Hermeskeil
209	Hermeskeil – Damflos – Züsch – Neuhütten – Muhl
210	Hermeskeil – Thiergarten – Malborn – Dhronecken – Bätsch – Thalfang – Deuselbach – Morbach

Verkehrstagsbeschränkungen für bestimmte Linien bzw. Linienabschnitte siehe Anlage 1.

Die Fahrpläne enthalten Haltestellenamen nach Stand Mai 2018. Es ist geplant zum Betriebsstart 2019 neue Haltestellenamen zu vergeben. Diese werden dem neuen Betreiber rechtzeitig vor Betriebsstart bekannt gegeben.

Aufgabenträger	Landkreis Trier-Saarburg, ZVVRT	
Vergabezeitraum	01.09.2019 bis 31.08.2021	
Verkehrstage	Montag bis Freitag	
Verknüpfungspunkte	Bus <> Bus	Hermeskeil (wichtiger Knoten mit der regionalen Linie 200), Thomm, Osburg, Morbach, Thalfang, Beuren
Verkehrliche Funktion	<p>202: Anbindung der Hochwaldgemeinden Farschweiler, Herl, und Lorscheid das Oberzentrum Trier sowie an die Sitze der Verbandsgemeinden in Waldrach (VG Ruwer) sowie im schulbezogenen Verkehr auch nach Hermeskeil.</p> <p>209: Mit dieser Linie werden die östlich von Hermeskeil liegenden Ortsgemeinden Damflos, Züsch, Neuhütten und Muhl an den Verbandsgemeinde- und Schulsitz Hermeskeil in das Liniennetz eingebunden.</p> <p>210: Neben der Verbindung der im Hochwald liegenden Ortsgemeinden Naurath(Wald), Bescheid, Beuren, Rascheid, Geisfeld und Hinzert-Pöler der Verbandsgemeinde an den Hauptort Hermeskeil stellt diese Linie im schulbezogenen Verkehr außerdem die Verbindung aus dem LK Bernkastel-Wittlich aus Korridor Morbach – Thalfang zum Schulstandort Hermeskeil sicher.</p> <p>Alle Linien dienen dem Ausbildungsverkehr im Gebiet der Verbandsgemeinden Hermeskeil und Ruwer zu den jeweiligen nächstgelegenen Schulstandorten in Waldrach, Hermeskeil und in Verbindung mit der regionalen Buslinie 200 (Türkismühle – Hermeskeil – Trier) an das Oberzentrum Trier.</p>	

Anzubindende Einrichtungen	Grundschulen in Osburg, Farschweiler, Beuren, Hermeskeil, Züsch; Weiterführende Schulen in Trier, Waldrach, Schweich, Hermeskeil; Kindergärten in Lorscheid, Beuren, Osburg, Hermeskeil, Neuhütten
Tarif	Auf Grund der Streckenführung ist in den Fahrzeugen das Tarifsysteem des VRT anzuwenden, entsprechende Tickets zu verkaufen und somit die Drucker entsprechend einzurichten.
Tariftreue	Der Nahverkehrsplan des Landkreises Trier-Saargebiet enthält zur Tariftreue folgende Aussage: „Um eine adäquate Entlohnung der Beschäftigten im ÖPNV sicher zu stellen, ist die Einhaltung der Bestimmungen des Rheinland-pfälzischen Landestariftreuegesetzes (LTTG) in der jeweils geltenden Fassung gem. § 8 Abs. 2 Nr. 11 Nahverkehrsgesetz Rheinland-Pfalz verbindliche Vorgabe für alle ausführenden Busunternehmen und ihre Subunternehmen.“ Der Nahverkehrsplan des Zweckverbands VRT enthält eine analoge Regelung.

Die Fahrpläne mit Gültigkeit ab dem 1. Schultag eines Schuljahres sowie ab dem jährlichen Fahrplanwechsel sind mindestens 2 Monate vor Umsetzung der neuen Fahrpläne an die VRT GmbH (fahrplan@vrt-info.de) zu übermitteln.

Bei kurzfristigen Fahrplanänderungen aufgrund von Baustellen, Umleitungen, etc. ist die VRT GmbH unverzüglich per E-mail (fahrplan@vrt-info.de) über die Änderungen zu informieren. Darüber hinaus ist der VRT GmbH jeweils unverzüglich eine für die Veröffentlichung an die Fahrgäste geeignete Bekanntmachung bereit zu stellen (Baustellen@vrt-info.de)

2. Verkehrstagsregelung

Für die Linie gelten folgende Verkehrstagsregelungen:

Es gilt die Ferienregelung für das Bundesland Rheinland-Pfalz. Der Landkreis ist bestrebt zum Bündelstart die beweglichen Ferientage einheitlich für den Landkreis zu koordinieren.

Die Verkehrstage in den beigefügten, internen Sachbearbeiterfahrplänen sind wie folgt abgekürzt:

A	Montag bis Freitag (an Werktagen)
B	Täglich außer Samstag
C	Samstag und Sonn- und Feiertag
T	Täglich
W	Montag bis Samstag (an Werktagen)

F	In den Ferien und an schulfreien Tagen
S	An Schultage
K	An schulfreien Kindertagen
G	An Kindertagen
1	Montag
2	Dienstag
3	Mittwoch
4	Donnerstag
5	Freitag
6	Samstag
7	Sonntag

Die Fahrpläne werden für die Kunden grundsätzlich unterteilt in die Verkehrstagesgruppen
„Montag – Freitag“
„Samstag“ und
„Sonn- und Feiertag“

Fahrten nach Mitternacht bis Betriebsschluss zählen zum Fahrplan des Vortages.

3. Marketing und Vertrieb

Die Marketingrichtlinien des Verbundes sind einzuhalten, diese können bei der Verkehrsverbund Region Trier GmbH (VRT), Deworastraße 1, 54290 Trier erfragt werden.

Das Verkehrsunternehmen ist verpflichtet, den VRT-Verbundtarif – bestehend insbesondere aus den „VRT Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen“ sowie dem „VRT Tarif“ – in der jeweils aktuellen Fassung anzuwenden.

Der Vertrieb ist Aufgabe des Verkehrsunternehmens. Es ist das gesamte Fahrkartensortiment des VRT-Verbundtarifes (inklusive der Übergangstarife, soweit diese im Einzugsbereich der Verkehrsleistung gelten) anzubieten. Die Tickets müssen vom Verkehrsunternehmen nach den jeweils gültigen Regelungen des Verkehrsverbundes selbst oder in Kooperation mit anderen Verkehrsunternehmen ausgestellt werden. Die einzelnen Ticketsorten können bei der VRT GmbH erfragt werden.

Die Meldung von Verkaufsdatensätzen ist die Grundlage für alle Einnahmenmeldungen und das Einnahmenaufteilungsverfahren im Verkehrsverbund Region Trier. Die Verkaufsdatensätze sind gemäß den Bestimmungen der Aufgabenträger im Gebiet des VRT oder von diesen beauftragten Dritten vom Verkehrsunternehmen für jeden Kalendermonat bis spätestens zum Ende des nächsten Monats an die zuständige Organisation (mit Stand April 2018 handelt es sich für das

Gebiet des VRT um die VRT GmbH) zu übermitteln. Die Vorgaben für die Verkaufsdatenmeldungen sind bei den Aufgabenträgern für das Gebiet des VRT zu erfragen.

Einnahmearteilung, Verbundintegration und allgemeine Vorschrift im VRT

Festlegung und Art der Integration sind im Kooperations- und Dienstleistungsvertrag samt seinen Anlagen geregelt. Sofern das Verkehrsunternehmen nicht Partner gem. dem Kooperations- und Dienstleistungsvertrag und nicht Gesellschafter der VRT GmbH ist, hat das Verkehrsunternehmen dem Kooperations- und Dienstleistungsvertrag und dem Gesellschaftsvertrag der VRT GmbH beizutreten oder einen entsprechenden Neuvertrag abzuschließen. Ein Muster des Kooperations- und Dienstleistungsvertrages und des Gesellschaftsvertrages kann beim Zweckverband Verkehrsverbund Region Trier, Deworastraße 1, 54290 Trier erfragt werden. Künftige Neuerungen im Bereich Vertrieb und Tarif sind umzusetzen und mitzutragen. Die Regularien der Einnahmearteilung im VRT sind bei Bedarf bei der Verkehrsmanagement- und Service GmbH (VMS), Ostallee 7 - 13, 54290 Trier zu erfragen.

Der Geltungsbereich der Satzung zur Festsetzung von Höchsttarifen für alle Fahrgäste gemäß Art. 3 Abs. 2, Art. 2 lit. I) VO (EG) Nr. 1370/2007 als allgemeine Vorschrift für die Erstattung von nicht gedeckten Kosten aufgrund von Höchsttarifen im Busverkehr im Gebiet des Zweckverbandes Verkehrsverbund Region Trier (ZV VRT) ist sachlich und zeitlich begrenzt (Ziffer 9.2 der Satzung). Die Geltung dieser Satzung endet für die Linien 202, 209 und 210 am 31.08.2021. Einer gesonderten Aufhebung der Satzung bedarf es dafür nicht. Die Satzung kann unter <http://www.zv-vrt.de/rechtsgrundlagen> eingesehen werden.

Anlagen:

- 1 Fahrpläne